60 Mal durch die Innenstadt

Radsport Festwochen-Kriterium am Samstag in Kempten

Kempten Die süddeutsche Radfahrer-Szene trifft sich am Samstag zum traditionellen Festwochen-Kriterium in Kempten. "Wir haben in diesem Jahr auch Fahrer aus der Schweiz am Start", kündigt der Präsident des austragenden Vereins RSC Kempten, Karl Schlusche, an. Start und Ziel sind wie jedes Jahr in der Bodmanstraße, weiter führt der ein Kilometer lange Kurs über die Haggenmüllerstraße, Reichlinstraße und Frühlingsstraße. Beginn des Hauptrennens über 60 Kilometer ist um 14.30 Uhr.

Bereits ab 12.30 Uhr treten die Nachwuchsfahrer in die Pedale. Beim Rennen der U17 gilt es, den Rundkurs 30 Mal zu absolvieren. Mit dabei ist auch der Nachwuchs des RSC Kempten. "Unsere Jugend hatte in den vergangenen Wochen Top-Leistungen gezeigt. Alles sind heiß auf das Heimrennen", kommentiert der Jugendtrainer Helmut Bartl.

Seine Schützlinge in der Kategorie U 19 müssen anschließend 45 Kilometer bewältigen, bevor es beim Hauptrennen der Elitefahrer gegen

14.30 Uhr über 60 Kilometer richtig spannend wird. Das diesjährige Radkriterium um den Allgäuer Festwochenpreis ist nämlich gleichzeitig das achte und damit letzte Rennen des Scott-Radcenter-Heiß-Cups 2012.

Beim Hauptrennen stellt der RSC gleich elf Starter. Darunter Spitzenmann Sebastian Baldauf sowie Richard Klein, der Dritter bei der Deutschen Bergmeisterschaft wurde, und der bayerische Vizekriteriumsmeister 2012, Hans Siman.

Profis Jonas Schmeiser und Manuel Straub am Start

Aber auch weitere Topfahrer wie der aktuelle Bayerische Straßenmeister Daniel Bichlmann aus Landshut ist mit mehreren Teamkollegen am Start. Die komplette Mannschaft des Team Erdgas Schwaben hat sich ebenfalls angekündigt. Die Teilnahme in Kempten lassen sich auch zwei Profifahrer nicht nehmen: der Allgäuer Ionas Schmeiser und der ehemalige RSC-Radfahrer Manuel Straub, der jetzt als Profi beim Team Heizomat unter Vertrag ist.

Die einzigen zwei Frauen, die gemeldet sind, fahren in der Kategorie U 19 über 45 Kilometer mit. Darunter ist keine Geringere als Sarah Düster aus Wangen, die mittlerweile für das niederländische Team Rabobank fährt. (scs)



Rasante Rennen in der Kemptener Innenstadt warten wieder einmal auf die Zuschauer beim Festwochen-Kriterium. Foto: RSC Kempten